

Zu jeder Jahreszeit

Text und

Früh-ling kamst du in mein V
mei - ne Her - zen
Sin - r
sinn - ge - ge - ben und die
ge - küsst nach mei - ner Braut. Wo mit
ab ich das ver - dient? Ich weiß nicht, wie mir ge - schieht!
Du bist mei - ne klei - ne Per - le,
Him - mel schick - te dich zur rech - ten Zeit.
Du bist mei - ne gro - ße Lie - be,

Zu jeder Jahreszeit

heu-te und__ bis in die E - wig-keit,__ zu je-r'

ie die

Som-mer-son - ne wärmt mir' komm, wir

stei-gen auf__ dir al - lein.__ Wenn

dir nur e - wig blie - be!__ Jetzt

nts,__ als ein-fach bei dir zu sein.__ Wo-mit

hab ich das__ ver-dient?__ Ich weiß nicht, wie mir__ ge-schieht!__

rain
Du bist mei - ne klei - ne Per - le,__ der

Uh__

Zu jeder Jahreszeit

Him-mel schick- te dich zur rech-ten Zeit.

Du bist mei - ne gro - ße

heu - tr Jah - res-zeit. 3. Du bist

wie der Herbst in sei - nen Far - ben, aus der

Tie-fe dei- ner See - le strahlt dein Blick. Lass uns

nun die Trä - nen-saat mit Ju - bel ern - ten, durch die

Gna-de Got- tes wächst uns un - ser Glück. Wo-mit